



Medienmitteilung

Verein Ferienheim Morgenholz beschenkt die Gemeinde Glarus Nord

Grosszügige Geste des Vereins Ferienheim Morgenholz: Seit kurzem steht im Niederurner Täli auf dem Weg zum Aussichtspunkt Solberg eine originale Basler-Bank, wie sie sonst nur in den Parks der Grossstadt zu finden ist. Am vergangenen Sonntag übergab der Vorstand des Vereins die Bank während einer kleinen Feier an die Gemeinde Glarus Nord.

Gemeindepräsident Martin Laupper würdigte und verdankte in seiner kurzen Ansprache das Engagement des Basler Vereins, der seit genau 120 Jahren im Niederurner Täli aktiv ist. 1895 war das Ferienheim Morgenholz eingeweiht worden, nachdem die damalige Gemeinde Niederurnen dem Verein Bauplatz und –material unentgeltlich zur Verfügung gestellt hatte.

Wie Vereinspräsident Felix Forster am Sonntag betonte, ist diese enge Zusammenarbeit nahtlos auf die Gemeinde Glarus Nord übergegangen. So sei es dem Verein eine Freude gewesen, der Gemeinde eine solche exklusive Basler Bank zu schenken. Diese wurde durch den Bereich Wald und Landwirtschaft der Gemeinde montiert. Als Resultat dieser Partnerschaft taufte der Gemeindepräsident die Bank kurzerhand in „Baglabank“ um, worauf die anwesenden Gäste, bestehend aus Vertretern der Gemeinde, des Vereins sowie dem Grundeigentümer, anstiessen.



v.l. Felix Merkli, Vizepräsident Ferienheim Morgenholz, Gemeindepräsident Martin Laupper, Felix Forster, Vereinspräsident Ferienheim Morgenholz



Dienstag, 25. August 2015 / ane